

Pressemitteilung vom 25. November 2013

Neue Mitte Lechhausen

Zentrale Bereiche in Lechhausen, wie z.B. die Neuburger Straße, werden vom Verkehr dominiert. Die breiten Fahrquerschnitte der Hauptstraßen stellen eine zusätzliche Barriere für Fußgänger dar, weshalb der verbleibende öffentliche Raum wenig attraktiv ist. Auch der ehemalige Marktplatz ist von dieser negativen Entwicklung betroffen. Durch die Nutzung als Taxistandort sowie die Fahrspur über den Platz ist die Möglichkeit für andere, attraktive Nutzungen eingeschränkt. Es gibt keine öffentlichen Sitzgelegenheiten oder Gestaltungselemente, die zum Verweilen im öffentlichen Raum einladen.

Das integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK), das u.a. einen konkreten Maßnahmenkatalog beinhaltet, ist die Arbeitsgrundlage des Stadtteilmanagements Lebendiges Lechhausen. Dort wird auch ein Entwurfsvorschlag für den Marktplatz skizziert. Dieser sieht einen autofreien Platz vor, der durch einen einheitlichen Belag als zusammenhängende Platzfläche wahrgenommen werden soll. Die Attraktivität und Aufenthaltsqualität kann durch verschiedene Gestaltungselemente erhöht werden, wie zum Beispiel durch Wasser, Sitzbänke oder eine ansprechende Außengastronomie. Auch wäre die Verlagerung des Wochenmarktes auf den Marktplatz sehr wünschenswert.

Aus diesem Grund versuchten Stadtteilmanagement und Stadtteilarbeitskreis gemeinsam mit der Taxigenossenschaft und Verwaltung als ersten Schritt, einen adäquaten Ersatzstellplatz für die Taxis zu finden, wozu zwei Taxistandverlagerungen testweise durchgeführt wurden.

Der letzte Versuch fand zwei Wochen im Oktober statt. Die Taxistellplätze wurden während dieses Zeitraums vor die Sparkasse in der Blücherstraße und in die Neuburger Straße auf Höhe des Kriegerdenkmals verlegt. Gleichzeitig sperrte das Tiefbauamt die Überfahrt des Platzes. Um der Fläche noch mehr „Platzcharakter“ zu verleihen, stellte das Amt für Grünordnung noch zusätzliche, große Bäume in Pflanzkübeln auf. Außerdem verlagerte der Grüne Kranz seine Außengastronomie auf die Taxistellplätze. Um die Kunden problemlos zu den neuen Stellplätzen zu leiten, wurden vorab Infoflyer in den Geschäften verteilt und an der Straßenbahnhaltestelle am Schloßle große Hinweisbanner angebracht.

Nach der Evaluierung der beiden Versuche muss nun mit der Taxigenossenschaft über die Möglichkeiten der langfristigen Verlagerung gesprochen werden.



Fotos: CIMA GmbH, 2013

Um die Bürger in Lechhausen über die geplante Umgestaltung des Marktplatzes zu informieren, wurden vor dem Grünen Kranz Projekttafeln auf einer Stele angebracht, die alle wichtigen Informationen zu diesem Thema darstellen. Zusätzlich betreute das Stadtteilmanagement einen Infostand auf dem Marktsonntag am 20. Oktober 2013 in Lechhausen, und sammelte dort Ideen und Anregungen zur Gestaltung des Marktplatzes.

Als nächster Schritt ist eine Vorplanung des Marktplatzes geplant, die mit einem Bürgerbeteiligungsprozess begleitet werden soll.



Fotos: CIMA GmbH 2013